



## Gemeindenachrichten

### *GEMEINDERAT NEU*

die Angelobung findet am Dienstag 02.11.2021 um 19:00 Uhr in der Trattberghalle statt.

#### Tagesordnung:

1. Eröffnung und Begrüßung - Danksagung an die ausgeschiedenen Gemeinderäte
2. Angelobung des Bürgermeisters durch den Vertreter der Bezirkshauptmannschaft  
Mag. Richard Steinkogler  
Gedanken: Schwerpunkte in der neuen Periode - Puchkirchen 2030
3. Angelobung der Mitglieder des neu gewählten Gemeinderates
4. Wahl der Mitglieder des Gemeindevorstandes
5. Angelobung Vizebürgermeister
6. Wahlen in Ausschüsse der Gemeinde
  - a) Prüfungsausschuss
  - b) Schul-, Kindergarten-, Jugend- und Integrationsangelegenheiten
  - c) Familien-, Sozial-, Kultur- und Seniorenangelegenheiten
  - d) Bau-, Infrastruktur-, Wirtschaftsangelegenheiten und örtl. Raumplanung
  - e) Personalbeirat
  - f) Gemeindesportreferent
  - g) Zivilschutzbeauftragter
  - h) Gemeindejugendreferent/-in
7. Wahlen in Ausschüsse außerhalb der Gemeinde und Personalbeirat
  - a) Vertreter für Jagdausschuss
  - b) Vertreter für Sanitätsgemeindeverband
  - c) Vertreter für Bezirksabfallverband
  - d) Vertreter für Sozialhilfeverband
  - e) Vertreter für Wegeerhaltungsverband Alpevorland
8. Allfälliges

Im Anschluss gibt es einen kleinen Imbiss.  
**3G - Regel - wird gelebt und kontrolliert**

*Besucher sind herzlich Willkommen*



## Überreichung der Schultüte

19 Schulanfänger unserer Volksschule wurden von uns Bäuerinnen mit einer regionalen und gesunden Schultüte überrascht. Auch die 2. Klasse überraschten wir, da wir sie letztes Jahr nicht besuchen konnten und überreichten ihnen ein Sackerl. Die Kinder fanden in der Schultüte selbstgemachte, gesunde Köstlichkeiten: Weckerl, Apfelchips, gekochtes Ei, Nussschnecken, Kakao, Muffins, sowie Äpfel und eine Sonnenblume. Als Jause brachten wir ihnen Schnittlauch- und Butterbrote mit, die ihnen sehr schmeckten. Danke das wir euch besuchen durften.



Gehsteig Richtung Sportplatz - Sicherheit „grossgeschrieben“ - es wird gehandelt, das Projekt Gehsteig Richtung Sportplatz!

## Neuer Ortsbauernobmann

Heuer im Frühling gab es einen Wechsel beim Ortsbauernobmann. Wir möchten uns bei Anton Waldhör für seine langjährige Tätigkeit als Ortsbauernobmann recht herzlich bedanken und freuen uns, dass er uns weiterhin tatkräftig unterstützten wird. Als seinen Nachfolger dürfen wir Michael Fürtbauer herzlich gratulieren.

Das ganze Team der Ortsbauernschaft freut sich auf eine gute Zusammenarbeit.

Leider findet heuer kein Leonhardiausflug der Ortsbauernschaft statt.



## Herzliche Gratulation

... zur Geburt

Sabrina und Alexander Schauer zum Sohn Finn, Mairigen Karin und Thomas Waldhör zur Tochter Frida, Puchkirchen Birgit und Florian Maringer zur Tochter Mia, Roith

... zum Geburtstag

Frau Franziska Redlinger-Pohn, Hub zum 93. Geburtstag

## Unser fleißiger Storch



## Sehr erfreulich!

Rekordbesuch beim Freizeitzentrum mit Aussichts- und Kletterturm und dem neuen Kleinkinderspielplatz.



## Mehr tun als die Pflicht

ist das Rezept für nachhaltige, erfüllende Gemeinschaften. In unserer Gemeinde versuchen wir viele Menschen einzubinden. Die Meinung vieler ist zwar noch keine Garantie für die Richtigkeit – aber ein starkes Fundament. Froh bin ich und stolz kann ich als Bürgermeister über unsere funktionierenden Vereine bzw. Körperschaften sein. Beeindruckend sind hier die jeweiligen Berichte über die vielen Aktivitäten. Bei der Wassergenossenschaft Puchkirchen sind langjährig tätige z.B. Werner Nöstlinger über 50 Jahre Funktionär, einzigartig. Spürbar ist die hohe Fachkompetenz der div. Funktionäre von Obmann Manfred Redlinger-Pohn begonnen etc. Super, dass es wieder gelungen ist ein kompetentes Team um Sebastian Schiemer zu formen. **Mehr tun als die Pflicht** – ja aber müde machen leider Einzelpersonen welche alles besser wissen und oder Falschinformationen mit Freude verbreiten – Schade es wäre doch schön, wenn man Sachen direkt mit den jeweilig Betroffenen bespricht. Am 2. November beginnt die neue Gemeinderatsperiode – Super, dass sich wieder Frauen und Männer – Junge und Ältere hergeben und einen Teil der Aufgaben übernehmen. Die Periode wird unter anderem geprägt sein mit der Frage – wie wird die grenzübergreifende Arbeit mit den Nachbargemeinden gelingen? Können wir unsere Selbstständigkeit beibehalten? **Mehr tun als die Pflicht** – ja zu dem sind wir bereit – dazu stelle ich mich gerne der Diskussion.

Die Kette ist so stark wie das schwächste Glied – hier will ich mithelfen und die Verbindung halten – wenn die Belastung groß wird und der Zuspruch und die Gesundheit herhält – dann – ja dann können wir weitergestalten und auch mutig, richtungsweisende Visionen verwirklichen. **Mehr tun als die Pflicht** – das haben unsere Vorgänger schon gemacht und dabei ist unser schönes Puchkirchen entstanden.

Dein

*Toni Hiltner*

# Klar gestellt

Es gibt leider Einzelpersonen welche die Wirklichkeit nicht wahrhaben wollen

Diese Aussendung zahlt

50% Gemeinde und 50% s'Gschäftl

## Wahr ist

- ★ Jede Gemeinde ist bestrebt einen Nahversorger im Ort zu haben – das gelingt bei weitem nicht allen.
  - ★ Die Gemeinde hat das in die Jahre gekommene nicht mehr optisch gut aussehende Gebäude adoptiert, Strom und Heizung installiert und eine 36 kw Photovoltaikanlage mit Bürgerbeteiligung montiert.
  - ★ Neben dem Geschäftslokal gibt es noch 2 Kleinwohnungen. Das Lokal und die 2 Wohnungen sind vermietet und bringen ca. 5 % Ertrag für die Gemeinde.
  - ★ Das Geschäft wird als Genossenschaft mit zurzeit ca. 200 Miteigentümern als Unternehmen geführt.
  - ★ Die Funktionäre des Vorstandes und des Aufsichtsrates beraten mit.
  - ★ Obmann und gewerberechtlicher Geschäftsführer ist ehrenamtlich Bürgermeister Anton Hüttmayr.
  - ★ Gerti Ablinger hat bereits mehrere hunderte Arbeitsstunden unentgeltlich und ehrenamtlich im Geschäft gearbeitet.
  - ★ Franz Waldhör als Kassier ist täglich mindestens 2x im Einsatz und kümmert sich um alle Kassathemen.
  - ★ Das Geschäft gehört ausschließlich allen Genossenschaftsmitgliedern und nicht dem Bürgermeister, oder Gerti Albinge, oder Franz Waldhör.
  - ★ Zurzeit sind 3 Mitarbeiterinnen in Teilzeit angestellt.
  - ★ Erfreulich ist, dass wöchentlich neu Kunden zusätzlich kommen.
  - ★ Viele gute Gespräche werden in der Kaffeecke geführt.
  - ★ Alle Kundenwünsche werden geprüft und eventuell ins ständig wachsende Warensortiment aufgenommen, z.Z. EZA und Lebenshilfartikel.
  - ★ Natürlich können auch nicht nur Genossenschaftsmitglieder Montag – Samstag Vormittag einkaufen und mit Bargeld zahlen.
  - ★ Laufend gibt es kleine Veranstaltungen zum Kennenlernen, wobei Funktionäre unentgeltlich arbeiten.
  - ★ Komm auch DU – und überzeuge dich, wir würden uns freuen
- Die Genossenschaftsmitglieder**

BIO UND/ODER REGIONAL  
s'Gschäftl

## s'Gschäftl – Puchkirchner Bürger gründen Nahversorger

Mag. Michael Bruckmayer - DW 29200

Ein besonderes Projekt der Bürgerbeteiligung wurde in Puchkirchen am Trattberg realisiert: 184 Mitglieder einer Bürgergenossenschaft sind nun Geschäftsinhaber des neuen Nahversorgers im Ort. Der Dorfladen „s'Gschäftl“ soll die Nahversorgung im Ort sicherstellen und ein Treffpunkt für die Bevölkerung sein.

### Idee kommt an

Am 30. Juni 2021 fand die Gründungsversammlung der s'Gschäftl eGen mit Sitz in Puchkirchen am Trattberg statt. Die Genossenschaft wurde von 60 Personen gegründet – mittlerweile zählt die Initiative mehr als 180 Mitglieder. Die positive Beteiligung zeigt, dass die Idee von der breiten Bevölkerung mitgetragen wird und verdeutlicht einmal mehr den Stellenwert der Genossenschaft als moderne Rechtsform in der heutigen Zeit. Geschäftszweck der s'Gschäftl eGen ist in erster Linie die Errichtung und wirtschaftliche Führung eines Nahversorgers samt weiteren Dienstleistungen, die der Steigerung der Lebensqualität der Mitglieder und BürgerInnen dienen.

Interessierte können durch Erwerb zumindest eines Geschäftsanteils in Höhe von 150 Euro Mitglied werden und daraus einige Vorteile genießen, beispielsweise können Genossenschaftsmitglieder unabhängig der Öffnungszeiten des Geschäfts mittels elektronischem Zugangs- und Kassensystem 76 Stunden in der Woche Lebensmittel beziehen. „Der Schwerpunkt des Sortiments liegt bei



Landtagspräsident Wolfgang Stanek, Vzbgm. Gerti Ablinger und Obmann Bgm. Anton Hüttmayr bei der Eröffnung

regionalen aber auch Bio-Produkten und den Waren des täglichen Bedarfs“ so der Obmann der Genossenschaft, Bürgermeister Anton Hüttmayr.

### Nahversorger und sozialer Treffpunkt

Mitte 2021 hat der einzige Nahversorger im Ort zugesperrt und eine große Versorgungslücke hinterlassen – so gab es weder ein Lebensmittelgeschäft noch eine Bäckerei oder Fleischerei mehr im Ort. Diese Lücke könnte nun mit der Neugründung

vom s'Gschäftl geschlossen werden. Die Genossenschaft mietet das Geschäftslokal von der Gemeinde und tritt als Betreiber des Geschäftes auf. Im Zuge des Projektes wurde auch ein Teilzeitarbeitsplatz im Ausmaß von 20-25 Wochenstunden geschaffen. Der Dorfladen soll als zukunftsweisendes Projekt nicht nur die Nahversorgung im Ort sicherstellen, sondern auch einen Treffpunkt für die Bevölkerung bieten. Das Geschäft stellt auch ein klares Bekenntnis zu regionaler Versorgung und Nachhaltigkeit dar.

# Öffnungszeiten



Mit Bedienung - Zahle mit Bargeld oder Bankomat  
MONTAG – SAMSTAG: 07:30 – 12:00 UHR

Selbstbedienung – für Genossenschaftsmitglieder  
MONTAG – FREITAG: 12:00 – 20:00 UHR  
SAMSTAG: 12:00 – 18:00 UHR  
SONN- UND FEIERTAG: 08:00 – 12:00 UHR

**t ä g l i c h e s**  
**Frühstücksangebot**  
Montag bis Samstag ab  
4,90 € – bitte um  
Anmeldung



Gerne bereiten wir  
Geschenksboxen bzw.  
Gutscheine und  
Genußplatten mit Wurst,  
Käse, Schinken, Eier  
und Gemüse etc. –



natürlich nehmen wir ihre  
Wünsche auf – wir sind  
auch für mehr gerüstet – bitte  
ihre Wünsche unter 07682/  
42994 bekannt geben.

## Aktionen – 25.10.2021 – 14.11.2021

Neuners Tee € 2,99



Grablicht Ambrosius  
7-Tage € 3,99

Kiste Zipfer  
Märzen € 14,90

Marille-  
Krapfen € 0,59



Formil H-Milch € 0,69

*Bester Kaffeegenuß mit einer modernen Kaffeemaschine - jede  
Sorte nur € 2,80 Espresso, Verlängerter, Gr. Brauner, Schoko  
mit Milch, Kaffee mit Milch, Espresso Macchiato, Cappuccino,  
Café Latte, Melange, Tee groß*



# Klar gestellt

Es gibt leider Einzelpersonen welche die Wirklichkeit nicht wahrhaben wollen

**Diese Aussendung zahlt  
50% Gemeinde und 50% s'Gschäftl**

## Wahr ist

- ★ Jede Gemeinde ist bestrebt einen Nahversorger im Ort zu haben – das gelingt bei weitem nicht allen.
  - ★ Die Gemeinde hat das in die Jahre gekommene nicht mehr optisch gut aussehende Gebäude adoptiert, Strom und Heizung installiert und eine 36 kw Photovoltaikanlage mit Bürgerbeteiligung montiert.
  - ★ Neben dem Geschäftslokal gibt es noch 2 Kleinwohnungen. Das Lokal und die 2 Wohnungen sind vermietet und bringen ca. 5 % Ertrag für die Gemeinde.
  - ★ Das Geschäft wird als Genossenschaft mit zurzeit ca. 200 Miteigentümern als Unternehmen geführt.
  - ★ Die Funktionäre des Vorstandes und des Aufsichtsrates beraten mit.
  - ★ Obmann und gewerberechtlicher Geschäftsführer ist ehrenamtlich Bürgermeister Anton Hüttmayr.
  - ★ Gerti Ablinger hat bereits mehrere hunderte Arbeitsstunden unentgeltlich und ehrenamtlich im Geschäft gearbeitet.
  - ★ Franz Waldhör als Kassier ist täglich mindestens 2x im Einsatz und kümmert sich um alle Kassathemen.
  - ★ Das Geschäft gehört ausschließlich allen Genossenschaftsmitgliedern und nicht dem Bürgermeister, oder Gerti Albinge, oder Franz Waldhör.
  - ★ Zurzeit sind 3 Mitarbeiterinnen in Teilzeit angestellt.
  - ★ Erfreulich ist, dass wöchentlich neu Kunden zusätzlich kommen.
  - ★ Viele gute Gespräche werden in der Kaffeecke geführt.
  - ★ Alle Kundenwünsche werden geprüft und eventuell ins ständig wachsende Warensortiment aufgenommen, z.Z. EZA und Lebenshilfartikel.
  - ★ Natürlich können auch nicht nur Genossenschaftsmitglieder Montag – Samstag Vormittag einkaufen und mit Bargeld zahlen.
  - ★ Laufend gibt es kleine Veranstaltungen zum Kennenlernen, wobei Funktionäre unentgeltlich arbeiten.
  - ★ Komm auch DU – und überzeuge dich, wir würden uns freuen
- Die Genossenschaftsmitglieder**

BIO UND/ODER REGIONAL  
**s'Gschäftl**

## s'Gschäftl – Puchkirchner Bürger gründen Nahversorger

Mag. Michael Bruckmayer - DW 29200

Ein besonderes Projekt der Bürgerbeteiligung wurde in Puchkirchen am Trattberg realisiert: 184 Mitglieder einer Bürgergenossenschaft sind nun Geschäftsinhaber des neuen Nahversorgers im Ort. Der Dorfladen „s'Gschäftl“ soll die Nahversorgung im Ort sicherstellen und ein Treffpunkt für die Bevölkerung sein.

### Idee kommt an

Am 30. Juni 2021 fand die Gründungsversammlung der s'Gschäftl eGen mit Sitz in Puchkirchen am Trattberg statt. Die Genossenschaft wurde von 60 Personen gegründet – mittlerweile zählt die Initiative mehr als 180 Mitglieder. Die positive Beteiligung zeigt, dass die Idee von der breiten Bevölkerung mitgetragen wird und verdeutlicht einmal mehr den Stellenwert der Genossenschaft als moderne Rechtsform in der heutigen Zeit. Geschäftszweck der s'Gschäftl eGen ist in erster Linie die Errichtung und wirtschaftliche Führung eines Nahversorgers samt weiteren Dienstleistungen, die der Steigerung der Lebensqualität der Mitglieder und BürgerInnen dienen.

Interessierte können durch Erwerb zumindest eines Geschäftsanteils in Höhe von 150 Euro Mitglied werden und daraus einige Vorteile genießen, beispielsweise können Genossenschaftsmitglieder unabhängig der Öffnungszeiten des Geschäfts mittels elektronischem Zugangs- und Kassensystem 76 Stunden in der Woche Lebensmittel beziehen. „Der Schwerpunkt des Sortiments liegt bei



Landtagspräsident Wolfgang Stanek, Vzbgm. Gerti Ablinger und Obmann Bgm. Anton Hüttmayr bei der Eröffnung

regionalen aber auch Bio-Produkten und den Waren des täglichen Bedarfs“ so der Obmann der Genossenschaft, Bürgermeister Anton Hüttmayr.

### Nahversorger und sozialer Treffpunkt

Mitte 2021 hat der einzige Nahversorger im Ort zugesperrt und eine große Versorgungslücke hinterlassen – so gab es weder ein Lebensmittelgeschäft noch eine Bäckerei oder Fleischerei mehr im Ort. Diese Lücke könnte nun mit der Neugründung

vom s'Gschäftl geschlossen werden. Die Genossenschaft mietet das Geschäftslokal von der Gemeinde und tritt als Betreiber des Geschäftes auf. Im Zuge des Projektes wurde auch ein Teilzeitarbeitsplatz im Ausmaß von 20-25 Wochenstunden geschaffen. Der Dorfladen soll als zukunftsweisendes Projekt nicht nur die Nahversorgung im Ort sicherstellen, sondern auch einen Treffpunkt für die Bevölkerung bieten. Das Geschäft stellt auch ein klares Bekenntnis zu regionaler Versorgung und Nachhaltigkeit dar.

# Öffnungszeiten



Mit Bedienung - Zahle mit Bargeld oder Bankomat  
MONTAG – SAMSTAG: 07:30 – 12:00 UHR

Selbstbedienung – für Genossenschaftsmitglieder  
MONTAG – FREITAG: 12:00 – 20:00 UHR  
SAMSTAG: 12:00 – 18:00 UHR  
SONN- UND FEIERTAG: 08:00 – 12:00 UHR

**t ä g l i c h e s**  
**Frühstücksangebot**  
Montag bis Samstag ab  
4,90 € – bitte um  
Anmeldung



Gerne bereiten wir  
Geschenksboxen bzw.  
Gutscheine und  
Genußplatten mit Wurst,  
Käse, Schinken, Eier  
und Gemüse etc. –



natürlich nehmen wir ihre  
Wünsche auf – wir sind  
auch für mehr gerüstet – bitte  
ihre Wünsche unter 07682/  
42994 bekannt geben.

## Aktionen – 25.10.2021 – 14.11.2021

Neuners Tee € 2,99



Grablicht Ambrosius  
7-Tage € 3,99

Kiste Zipfer  
Märzen € 14,90



Marille-  
Krapfen € 0,59



Formil H-Milch € 0,69

*Bester Kaffeegenuß mit einer modernen Kaffeemaschine - jede  
Sorte nur € 2,80 Espresso, Verlängerter, Gr. Brauner, Schoko  
mit Milch, Kaffee mit Milch, Espresso Macchiato, Cappuccino,  
Café Latte, Melange, Tee groß*

